



Drucksachen der Bezirksverordnetenversammlung Neukölln von Berlin XXI. Wahlperiode

Ursprung: Mündliche Anfrage
Ursprungsinitiator: SPD, Jahke, Franziska

Drs. Nr.: 0730/XXI
TOP Nr.:

Beratungsfolge:			
Datum	Gremium	Sitzung	Beratungsstand
29.03.2023	BVV	BVV/017/XXI	schriftlich beantwortet

Mündliche Anfrage

Ausschreibung für Kinder- und Jugendprojekte der Stiftung Motiviert Neukölln

Ich frage das Bezirksamt:

1. Kennt das Bezirksamt Neukölln die Ausschreibung für Kinder- und Jugendprojekte der Stiftung Motiviert Neukölln, die über eine Gesamtfördersumme von 12.500 Euro gemeinsam mit der Kreuzberger Kinderstiftung erfolgt?
2. Wird sich das Bezirksamt Neukölln an der Ausschreibung beteiligen?

Berlin-Neukölln, den 27.03.2023

SPD, Frau Jahke, Franziska

(Antragsteller, Fragesteller bzw. Berichterstatter)

Abstimmungsverhalten:

	CDU	SPD	Grüne	LINKE	AfD
JA	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
NEIN	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ENTH.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ergebnis:

- Einstimmig
- beschlossen mit Änderung Kenntnis genommen abgelehnt gewählt
- zurückgezogen vertagt gegenstandslos
- überwiesen in den Ausschuss für _____ (federführend)
- zusätzlich in den Ausschuss für _____
- und in den Ausschuss für _____
- beantwortet schriftlich
- GB I/BzBm GB II/BiKuSp GB III/Ord i.V. GB IV/StadtUmVer GB V/Soz GB VI/JugGes

Geschäftsbereich Jugend und Gesundheit
JugGes Dez

29.03.2023
3050

Bezirksverordnetenvorsteher o.V.i.A.

Sitzung am : 29.03.2023

Lfd. Nr. : 8.7

Drs. Nr. : 0730/XXI

schriftlich :

nachrichtlich den Fraktionen
der CDU, SPD, Grüne, LINKE, AfD

Beantwortung der Mündlichen Anfrage

Ausschreibung für Kinder- und Jugendprojekte der Stiftung Motiviert Neukölln

Sehr geehrter Herr Vorsteher,
sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Frau Jahke,

das Bezirksamt beantwortet Ihre mündliche Anfrage wie folgt:

Zu 1.:

Der Träger hat sich um eine Kontaktaufnahme zum Jugendamt Neukölln zu dem Stiftungszweig bemüht, zu einem Gespräch ist es allerdings aufgrund der engen Personalsituation im Jugendamt bedauerlicherweise noch nicht gekommen.

Zu 2.:

Die veröffentlichten Projekte zeigen, dass sich sowohl freie Träger der Neuköllner Kinder- und Jugendarbeit als auch Neuköllner Schulen bereits beteiligen. Wir werden die Information noch einmal deutlicher und zeitnah über das Jugendamt streuen, damit noch mehr potenziell Interessierte von der Ausschreibung erfahren.

Das Jugendamt hat im Laufe der Jahre durch einen fachlichen Austausch bereits Kontakt im Bereich der Beteiligung mit der Kreuzberger Kinderstiftung gehabt. Einige Träger der Jugendarbeit aus Neukölln haben auch bereits Gelder bei der Stiftung beantragt.

Die Projekte sind auf der Homepage der Stiftung beispielhaft aufgelistet, die Internetadresse lautet: <https://www.kreuzberger-kinderstiftung.de/stiftung-motiviert-neukoelln/>

Einige Projektbeispiele der geförderten Projekte 2022 und 2021 sind:

- „Alle sind anders – alle sind gleich!“

Ein Theaterprojekt der Streetplayers. Es geht um die Entwicklung von Szenarien aus dem alltäglichen Leben der Kinder in Neukölln und die Erarbeitung von Lösungsansätzen mit spielerischen Mitteln.

- „Geigenprojekt an der Peter-Petersen-Grundschule“

Kindern aus sozial benachteiligten Familien wird hier ein langfristiger Geigenunterricht ermöglicht, um Zugang zu klassischer Musik zu erlangen.

- „Sisterqueens“

Mit dem Projekt werden Mädchen aus Neukölln unterschiedlicher Herkunftsgeschichte und unterschiedlichen Altersgruppen angesprochen. Eigene Musik zusammen mit anderen machen, das ist, was viele Jugendliche sich wünschen. Über die Musik entstehen Freundschaften, werden Schranken und Rassismus abgebaut.

- „Ein Dorf rettet“

Hier geht es um die Sensibilisierung für das Thema Antisemitismus und Solidarität mit Verfolgten. Hier steht eine Mitmach-Performance zur künstlerische und interaktive Auseinandersetzung mit Neuköllner Kindern im Mittelpunkt.

- „Wem gehört der Spielplatz – ein Theaterprojekt“

Kinder entwickeln ein Theaterstück über ihre Wünsche zur Gestaltung und Nutzung von Spielplätzen im Kiez.

Sarah Nagel
Bezirksstadträtin